

Stand 14.05.2011

Einwohnergemeinde Aarberg

## **Ortsplanungsrevision Aarberg, Phase 2, Argumentarium zu Abstimmung vom 26.05.2011**

---

### Bemerkungen zu Traktandum 1

**Die Gemeindeversammlung stimmt am 26. Mai 2011 über eine Zonenplanänderung ab und nicht über eine ev. „Überbauung mit Einkaufszentrum“.**

Es ist aber klar, dass mit dieser Zonenplananpassung ein konkret geplantes Grossprojekt verknüpft ist.

Zum Thema Verkehr haben wir in unserer Stellungnahme vom 30. Oktober 2010 Folgendes festgehalten:

*„Die Attraktivitätssteigerung von Aarberg ist für uns mit diesem Projekt klar gegeben. Dies bedeutet logischerweise aber auch mehr Verkehr, dieser Umstand ist nicht nur zur Kenntnis zu nehmen sondern auch zu akzeptieren“.*

Zum Thema Verkehr halten wir heute ergänzend folgendes fest:

*„Zusätzlicher Verkehr wird es geben, mit oder ohne Einkaufszentrum. Mit dem vorgesehenen Überbauungskonzept (mit integriertem Einkaufszentrum) besteht eine grosse Chance, den Standort Aarberg für die Zukunft aufzuwerten.*

*Zudem ist das vorgesehene Areal optimal am öffentlichen Verkehr angebunden. Nicht zu vergessen sind die neu geschaffenen Arbeitsplätze sowie die damit u.a. für Aarberg möglichen zusätzliche Steuereinnahmen.*

**Deshalb: Lieber Verkehr der uns etwas bringt als Verkehr der nur durch Aarberg hindurch fährt.“**

Natürlich haben wir grosses Verständnis für die betroffenen Anwohner. Es ist für unsere Partei klar, dass mit dem Neubau und der damit vorgesehenen teilweisen Neukonzeption der Verkehrsführung auch eine Verbesserung angestrebt werden muss.

Aus den vollzogenen Verkehrszählungen ist bekannt, dass ein Grossteil des Verkehrs hausgemacht ist.

Wir Aarberger provozieren diesen also selber. Wir haben somit auch Möglichkeiten, direkt eine Verbesserung zu erreichen. Dies bedingt eine Haltungsänderung. Die Bevölkerung muss dazu vermehrt sensibilisiert werden.

Die Verkehrszahlen zu kennen und darüber zu schreiben reicht nicht. Eine Haltungsänderung zu erwirken muss u.a. Aufgabe der Parteien und der Behörde sein. Wir sehen, die Aufgaben gehen uns auch in Zukunft nicht aus

Danke für die Kenntnisnahme.  
EDU-Aarberg